



An die Mitglieder des **FanClub 100** und der Vereinigung Biathlon Schweiz

Die Saison bot uns Biathlonfans viel Erfreuliches, danke!

In der Saison-Vorschau der Novemberausgabe schrieb ich unter Anspielung auf das späte Austragungsdatum der Weltmeisterschaft unter anderem: «Es wird nicht einfach sein, die Bestform nach 25 Weltcuprennen zu erreichen. Aus meiner Sicht haben Irene Cadurisch und Selina Gasparin, die beide gezwungenermassen später ins Wettkampfgeschehen eingreifen, gute Chancen an der WM Top-Resultate zu erreichen.» Irene schaffte es aus gesundheitlichen Gründen leider nicht in dieser Saison zu den Besten zurück zu kehren. Mit den beiden übrigen Aussagen behielt ich sehr wohl recht. Eine Analyse der Gesamtsaison unserer Schweizer Biathlon Aushängeschilder zeigt, dass die speziellen Ausreisser nach oben vor allem in der ersten Saisonhälfte zu Stande kamen. Bei der letzten Weltcupdestination auf dem Holmenkollen war die Luft total draussen.

In Salt Lake City gelangen Benjamin Weger mit dem achten Platz im Sprint und dem sechsten Rang in der Verfolgung nochmals zwei Top10 Resultate und Elisa Gasparin konnte sich dank fehlerfreiem Schiessen im Sprint im 16. Rang platzieren. Der Mixed Staffel gelang mit dem vierten Platz nochmals ein Superresultat, das natürlich Hoffnungen in Richtung WM schürte.

Leider verlief dann dieses Startrennen an der WM mit dem 11. Rang nicht nach Wunsch. Elisa Gasparin schaffte im Sprint in Oestersund Rang 19 und Benjamin Weger ohne Schiessfehler Rang zehnte. Mit über zwei Minuten war der Rückstand von Lena Haecki für die Verfolgung leider zu gross. Sie überholte 39 Konkurrentinnen und landete auf dem 14. Platz. Dank der Verbesserung um zwei Ränge gelang Benjamin Weger in der Verfolgung die einzige WM-Rangierung unter den besten acht. Das positivste WM-Highlight war der Einzelauf der Frauen. Neben dem unerwarteten neunten Rang von Selina Gasparin mit 19 Treffern erkämpften sich Lena Haecki den 11. und Elisa Gasparin den 21. Rang. Jeremy Finello war bei den Männern mit Rang 24 der beste Schweizer. Bei den weiteren Staffeltwettbewerben gelang es leider nicht die Top10 zu knacken. Mit dem 11. Rang kam die Männerstaffel dieser Marke noch am nächsten. Bei den abschliessenden Massenstartrennen belegte Selina den 22. und Benjamin den 18. Rang.

Gerne vermerken wir noch den sechsten Rang in der Single Mixed Staffel an der offenen Europameisterschaft in Minsk, die von Selina Gasparin und Joscha Burkhalter bestritten wurde. Noch besser machten es Amy Baserga und Sebastian Stalder in der gleichen Disziplin an der offenen EM der Junioren in Sjusjoen, in der sie die Silbermedaille gewannen.

Sehr erfreulich ist über die gesamte Saison gesehen, dass sowohl die Herren als auch die Damen ihren 9. Rang im Nationenklassement verteidigen und somit je fünf Startplätze im Weltcup sichern konnten.

Auffallend war die gegenüber der Vorsaison starke Verbesserung der Schiesszeiten insbesondere bei den Damen und hier ganz besonders bei Lena Haecki. In dieser Sparte rückte sie in die Fusstapfen von Irene Cadurisch, die leider die nach ihrer Halux-Operation den Trainingsrückstand nicht mehr rechtzeitig wettmachen konnte. Solche Schiesszeiten sind natürlich eine Gratwanderung, die sich einmal zum Positiven und leider halt zwischenhinein auch mal zum Negativen neigen können. Für Spannung bleibt auf alle Fälle immer gesorgt.

Eine etwas detailliertere Saison-Analyse der Leistungen unserer Schweizer Weltcup-AthletInnen lassen wir Ihnen in der nächsten Ausgabe zukommen, mit denen wir Sie zur Generalversammlung einladen werden. Neben den Resultaten des Weltcups und der Weltmeisterschaft liefern wir Ihnen auf den folgenden Seiten auch noch eine Zusammenfassung der Top25 Resultate der offenen Europameisterschaften in Minsk (BLR) bzw. jener der Junioren in Sjusjoen (NOR). Gerne liefern wir Ihnen aber auch noch Fotos unseres erfolgreichen Nachwuchses, die leider in der letzten Ausgabe keinen Platz mehr fanden.

Im Namen aller Schweizer Biathlonfans danken wir an dieser Stelle herzlich Disziplinchef Markus Segessenmann, allen Trainern und dem ganzen Staff. Einen grossen Dank richten wir an alle Fans, die das Schweizer-Team erneut durch ihren grosszügigen Beitrag unterstützt haben. Sollten Sie ihren Beitrag für die vergangene Saison bis jetzt noch nicht einbezahlt haben, so finden Sie in der Beilage nochmals einen Einzahlungsschein, bzw. nachstehend die erforderliche IBAN Nummer: CH06 0900 0000 1753 3558 9. Vielen Dank für Ihre nachträgliche Überweisung.

Mit freundlichen Grüssen

VEREINIGUNG BIATHLON SCHWEIZ

Jost Mächler, Präsident

Exploit an der WM Jugend/Junioren in Osrblie (SVK)

«Wir gratulieren zu zweimal Gold für die Schweiz»

Autor: Home Page Swissski

Für die Schweiz beginnen die Jugend-WM in der Slowakei mit einem Paukenschlag: Niklas Hartweg sichert sich die Goldmedaille und schreibt als erster Schweizer Jugendweltmeister Geschichte.

Zum Auftakt der Jugend- und Junioren-WM der Biathleten in Osrblie sorgt der 18-jährige Niklas Hartweg für einen Exploit. Der C-Kader Athlet siegt im Einzelstart über 12,5 km mit nur einem Fehler im zweiten Liegendanschlag. Hartweg läuft mit 25 Sekunden Vorsprung vor dem Norweger Trym Gerhardsen ins Ziel. Der Tscheche Jakub Kocian holt sich die Bronzemedaille. Für den 18-jährigen Schwyzer ist es der grösste Erfolg seiner jungen Laufbahn.



Nach der Silbermedaille im Sprint gewann die Schweizer Biathletin Amy Baserga in der Verfolgung Gold in der Kategorie U18. Die C-Kader-Athletin aus Einsiedeln zeigte vor allem in der Loipe auf den 7,5 Kilometern eine überragende Leistung. Trotz zwei Strafrunden nach dem ersten Stehendschiessen distanzierte die 18-jährige Schwyzerin die fehlerfrei schießende Tschechin Tereza Vobornikova um 8,2 Sekunden und die Norwegerin Maren Bakken, die den Sprint gewonnen hatte um 13,8 Sekunden.



Wir gratulieren unseren beiden jungen Talenten Niklas und Amy ganz herzlich zu ihrer überragenden Leistung und wünschen ihnen für den weiteren Verlauf ihrer Karriere alles Gute.

Elektronische Zustellung per E-Mail

Mitteilung in eigener Sache

Autor: Jost Mächler

Wir handhaben es so, dass wir den ersten Versand zum Saisonauftakt mit Einzahlungsschein jeweils allen Mitgliedern per Post zustellen. Zurzeit erhalten ca. 30 % der Mitglieder die übrigen drei Zustellungen der News papierlos, was uns auch Druckkosten und Porto erspart. Es ist lange her, seit wir unsere Mitglieder das letzte Mal angefragt haben, ob sie die Zustellung der News in elektronischer Form per E-Mail wünschen?

Falls Sie die Zustellung der News in Zukunft in elektronischer Form wünschen, so senden Sie uns einfach **Ihre Mailadresse auf info@biathlon.ch!**

IBU Biathlon Open European Championships

Offene Europameisterschaft

20.02 bis 24.02.2019 Minsk-Raubichi (BLR)

Zusammenfassung der Top 25 Resultate:

- Schweiz Staffel Single Mixed

IBU Junior Open European Championships

Offene Europameisterschaft

06.03 bis 10.03.2019 Sjusjoen (NOR)

Zusammenfassung der Top 25 Resultate:

- Schweiz Staffel Single Mixed Junioren
- Schweiz Staffel Mixed Junioren

Frauen:

- Meier Lea Sprint Junioren Frauen 7.5 km
- Baserga Amy Verfolgung Junioren Frauen 10 km
- Meier Lea Verfolgung Junioren Frauen 10 km
- Baserga Amy Sprint Junioren Frauen 7.5 km

Herren:

- Hartweg Niklas Einzellauf Junioren Herren 15 km
- Stalder Sebastian Einzellauf Junioren Herren 15 km
- Stalder Sebastian Verfolgung Junioren Herren 12.5 km
- Stalder Sebastian Sprint Junioren Herren 10 km
- Hartweg Niklas Sprint Junioren Herren 10 km

IBU JUNIOR CUP BIATHLON

IBU JUNIOR CUP 2018/2019

Herren

Gesamtwertung Herren:

- | | | |
|----------------------|-----|-----|
| 1. GROTIAN Tim | GER | 428 |
| 2. STALDER Sebastian | SUI | 370 |



Resultate World Championships 07.03 - 17.03.19

IBU WM Oestersund (SWE)

07.03. Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km (gestartet 26)

1.	NORWEGEN	NOR	0+3 0+4	1:17:41.4
2.	DEUTSCHLAND	GER	0+1 0+8	1:17:54.5
3.	ITALIEN	ITA	0+6 0+8	1:18:51.0
11.	SCHWEIZ	SUI	0+6 0+7	1:20:38.1

08.03. Sprint Damen 7.5 km (gestartet 94)

1.	KUZMINA Anastasiya	SVK	1 0 1	0:22:17.5
2.	TANDREVOLD Ingrid L.	NOR	0 0 0	0:22:27.2
3.	DAHLMIEIER Laura	GER	0 0 0	0:22:30.1
19.	GASPARIN Elisa	SUI	0 1 1	0:23:15.8
30.	GASPARIN Selina	SUI	0 2 2	0:23:40.6
53.	HAECKI Lena	SUI	2 1 3	0:24:30.2
75.	GASPARIN Aita	SUI	1 2 3	0:25:21.4

09.03. Sprint Herren 10.0 km (gestartet 104)

1.	BOE Johannes Thingnes	NOR	0 1 1	0:24:37.6
2.	LOGINOV Alexander	RUS	0 0 0	0:24:51.3
3.	FILLON MAILLET Quentin	FRA	0 0 0	0:24:54.1
10.	WEGER Benjamin	SUI	0 0 0	0:25:27.4
32.	FINELLO Jeremy	SUI	1 0 1	0:26:27.6
45.	JAEGER Martin	SUI	0 2 2	0:26:47.3
46.	WIESTNER Serafin	SUI	0 2 2	0:26:48.7

10.03. Verfolgung Damen 10.0 km (der 60 Besten Sprint)

1.	HERRMANN Denise	GER	0 0 2 0 2	0:31:45.9
2.	ECKHOFF Tiril	NOR	0 0 2 0 2	+0:31.4
3.	DAHLMIEIER Laura	GER	0 0 1 0 1	+0:31.6
14.	HAECKI Lena	SUI	1 0 1 1 3	+2:50.1
29.	GASPARIN Elisa	SUI	1 0 1 3 5	+3:53.2
43.	GASPARIN Selina	SUI	0 0 4 4 8	+5:28.1

10.03. Verfolgung Herren 12.5 km (der 60 Besten Sprint)

1.	PIDRUCHNYI Dmytro	UKR	2 0 0 0 2	0:31:54.1
2.	BOE Johannes Thingnes	NOR	0 1 1 3 5	+0:08.3
3.	FILLON MAILLET Quentin	FRA	2 0 0 1 3	+0:17.7
8.	WEGER Benjamin	SUI	0 0 2 1 3	+0:47.8
31.	FINELLO Jeremy	SUI	1 1 1 0 3	+2:33.2
46.	JAEGER Martin	SUI	1 0 2 2 5	+4:25.8
49.	WIESTNER Serafin	SUI	2 0 1 2 5	+5:04.7

12.03. Einzel Damen 15.0 km (gestartet 93)

1.	OEBERG Hanna	SWE	0 0 0 0 0	0:43:10.4
2.	VITTOZZI Lisa	ITA	0 0 0 0 0	0:43:34.0
3.	BRAISAZ Justin	FRA	0 0 1 0 1	0:43:42.9
9.	GASPARIN Selina	SUI	0 1 0 0 1	0:45:09.9
11.	HAECKI Lena	SUI	1 1 0 0 2	0:45:30.6
21.	GASPARIN Elisa	SUI	0 0 1 1 2	0:46:25.1

13.03. Einzel Herren 20.0 km (gestartet 102)

1.	PEIFFER Arnd	GER	0 0 0 0 0	0:52:42.4
2.	ILIEV Vladimir	BUL	0 1 0 0 1	0:53:51.1
3.	BOE Tarjei	NOR	0 1 0 0 1	0:53:51.5
24.	FINELLO Jeremy	SUI	0 1 1 1 3	0:56:42.9
44.	WEGER Benjamin	SUI	2 2 2 0 6	0:59:13.1
73.	JAEGER Martin	SUI	2 2 0 3 7	1:02:36.7
87.	DOLDER Mario	SUI	4 1 3 1 9	1:04:52.5

14.03. Staffel Single Mixed 6+7.5 km (gestartet 28)

1.	NORWEGEN	NOR	0+2 0+4	0:35:43.2
2.	ITALIEN	ITA	0+1 0+4	0:35:56.6
3.	SCHWEDEN	SWE	0+5 0+3	0:36:03.2
14.	SCHWEIZ	SUI	1+4 0+2	0:38:00.9

16.03. Staffel Damen 4 x 6.0 km (gestartet 23)

1.	NORWEGEN	NOR	0+5 1+3	1:12:00.1
2.	SCHWEDEN	SWE	0+2 0+4	1:12:24.4
3.	UKRAINE	UKR	0+2 0+3	1:12:35.2
13.	SCHWEIZ	SUI	0+6 2+6	1:15:25.4

16.03. Staffel Herren 4 x 7.5 km (gestartet 26)

1.	NORWEGEN	NOR	0+1 0+5	1:12:03.7
2.	DEUTSCHLAND	GER	0+3 0+5	1:12:41.8
3.	RUSSLAND	RUS	0+3 0+4	1:13:07.8
11.	SCHWEIZ	SUI	0+5 2+7	1:15:12.1

17.03. Massenstart Damen 12.5 km (gestartet 30)

1.	WIERER Dorothea	ITA	0 0 0 2 2	0:37:26.4
2.	YURLOVA-Percht Ekaterina	RUS	0 0 1 1 2	0:37:31.3
3.	HERRMANN Denise	GER	0 1 2 1 4	0:37:41.8
22.	GASPARIN Selina	SUI	1 2 0 1 4	0:39:59.9
29.	GASPARIN Elisa	SUI	1 2 1 3 7	0:43:54.6
30.	HAECKI Lena	SUI	3 3 2 3 11	0:44:39.8

17.03. Massenstart Herren 15.0 km (gestartet 30)

1.	WINDISCH Dominik	ITA	1 1 1 0 3	0:40:54.1
2.	GUIGONNAT Antonin	FRA	2 0 0 1 3	0:41:16.9
3.	EBERHARD Julian	AUT	0 0 3 1 4	0:41:17.4
18.	WEGER Benjamin	SUI	0 2 1 1 4	0:42:33.3
23.	FINELLO Jeremy	SUI	0 1 2 1 4	0:43:05.1

Resultate IBU World Cup Februar bis März 19

IBU World Cup 8 Salt Lake City, UT-Soldier Hollow (USA)

14.02. Sprint Damen 7.5 km (gestartet 84)

1.	ROEISELAND Marte Olsbu	NOR	0 0 0	0:19:47.6
16.	GASPARIN Elisa	SUI	0 0 0	0:21:04.9
28.	HAECKI Lena	SUI	2 0 2	0:21:30.6
46.	MEINEN Susanna	SUI	0 2 2	0:22:24.8
47.	GASPARIN Aita	SUI	1 0 1	0:22:25.7

15.02. Sprint Herren 10.0 km (gestartet 86)

1.	CHRISTIANSEN Vetle S.	NOR	0 0 0	0:23:29.7
8.	WEGER Benjamin	SUI	0 1 1	0:24:19.0
32.	JAEGER Martin	SUI	1 1 2	0:25:10.6
34.	FINELLO Jeremy	SUI	0 1 1	0:25:12.3
36.	WIESTNER Serafin	SUI	0 2 2	0:25:16.9
42.	DOLDER Mario	SUI	1 2 3	0:25:25.2

16.02. Verfolgung Damen 10.0 km (der 60 Besten Sprint)

1.	HERRMANN Denise	GER	0 0 1 1 2	0:28:03.4
21.	GASPARIN Elisa	SUI	1 0 0 1 2	+2:24.3
29.	HAECKI Lena	SUI	1 1 2 1 5	+2:36.3
46.	GASPARIN Aita	SUI	2 0 0 1 3	+4:43.4
53.	MEINEN Susanna	SUI	1 3 2 1 7	+6:33.6

16.02. Verfolgung Herren 12.5 km (der 60 Besten Sprint)

1.	FILLON MAILLET Quentin	FRA	0 0 0 0 0	0:30:55.8
6.	WEGER Benjamin	SUI	0 2 1 0 3	+2:11.4
26.	JAEGER Martin	SUI	0 1 2 2 5	+4:03.2
36.	FINELLO Jeremy	SUI	1 0 2 2 5	+4:59.7
38.	DOLDER Mario	SUI	0 2 2 2 6	+5:20.0
50.	WIESTNER Serafin	SUI	1 1 2 4 8	+7:13.2

17.02. Staffel Single Mixed 6+7.5 km (gestartet 22 Teams)

1.	ITALIEN	ITA	0+4 0+2	35:27.9
15.	SCHWEIZ	SUI	0+1 1+8	38:04.6

17.02. Staffel Mixed 2x6+2x7.5 km (gestartet 20 Teams)

1. FRANKREICH	FRA	0+0 0+3	1:03:51.4
4. SCHWEIZ	SUI	1+3 0+3	1:05:22.6

IBU World Cup 9 Oslo Holmenkollen (NOR)**21.03. Sprint Damen 7.5 km: (gestartet 106)**

1. KUZMINA Anastasiya	SVK	1 0 1	0:19:56.2
37. GASPARIN Elisa	SUI	1 0 1	0:21:38.5
39. GASPARIN Selina	SUI	1 1 2	0:21:42.3

22.03. Sprint Herren 10.0 km: (gestartet 113)

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 1 1	0:24:39.9
59. FINELLO Jeremy	SUI	1 3 4	0:27:13.9
61. WEGER Benjamin	SUI	2 2 4	0:27:16.5
78. WIESTNER Serafin	SUI	0 3 3	0:27:53.7
81. JAEGER Martin	SUI	0 3 3	0:28:01.2

23.03. Verfolgung Damen 10.0 km: (der 60 Besten Sprint)

1. KUZMINA Anastasiya	SVK	0 0 0 0 0	0:28:25.9
53. GASPARIN Selina	SUI	1 1 2 2 6	+6:32.9
54. GASPARIN Elisa	SUI	3 0 2 0 5	+6:35.7

23.03. Verfolgung Herren 12.5 km: (der 60 Besten Sprint)

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 2 0 1 3	0:32:15.6
54. FINELLO Jeremy	SUI	1 1 4 2 8	+6:16.6

24.03. Massenstart Damen 12.5 km (gestartet 30)

1. OEBERG Hanna	SWE	0 0 1 1 2	0:35:56.2
27. HAECKI Lena	SUI	1 1 1 2 5	0:38:49.2

24.03. Massenstart Herren 15.0 km (gestartet 30)

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	0 0 0 0 0	0:37:25.6
28. WEGER Benjamin	SUI	0 2 2 1 5	0:40:52.7

BMW IBU WORLD CUP BIATHLON**IBU World Cup 2018/2019****Finale Mixed-Staffel:**

1. NORWEGEN	NOR	306
9. SCHWEIZ	SUI	202

Damen**Finale Staffel Damen:**

1. NORWEGEN	NOR	249
10. SCHWEIZ	SUI	159

Finale Sprint Damen 7.5 km:

1. KUZMINA Anastasiya	SVK	371
31. GASPARIN Elisa	SUI	95
32. HAECKI Lena	SUI	93
69. GASPARIN Aita	SUI	20
77. GASPARIN Selina	SUI	13
91. MEINEN Susanna	SUI	2

Finale Verfolgung Damen 10.0 km:

1. WIERER Dorothea	ITA	327
12. HAECKI Lena	SUI	170
41. GASPARIN Elisa	SUI	58

Finale Einzel Damen 15.0 km:

1. VITTOZZI Lisa	ITA	140
19. GASPARIN Elisa	SUI	50
26. HAECKI Lena	SUI	41
33. GASPARIN Selina	SUI	32

Finale Massenstart Damen 12.5 km:

1. OEBERG Hanna	SWE	220
26. HAECKI Lena	SUI	74
39. GASPARIN Selina	SUI	18
48. GASPARIN Elisa	SUI	4

Finale Nationen Cup Damen:

1. NORWEGEN	NOR	7430
9. SCHWEIZ	SUI	5453

Finale World Cup Damen:

1. WIERER Dorothea	ITA	904
25. HAECKI Lena	SUI	378
36. GASPARIN Elisa	SUI	207
66. GASPARIN Selina	SUI	63
85. GASPARIN Selina	SUI	20
99. MEINEN Susanna	SUI	2

Herren**Finale Staffel Herren:**

1. NORWEGEN	NOR	270
9. SCHWEIZ	SUI	151

Finale Sprint Herren 10.0 km:

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	514
13. WEGER Benjamin	SUI	215
52. JAEGER Martin	SUI	36
53. FINELLO Jeremy	SUI	36
57. WIESTNER Serafin	SUI	28
81. DOLDER Mario	SUI	5

Finale Verfolgung Herren 12.5 km:

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	386
12. WEGER Benjamin	SUI	218
45. FINELLO Jeremy	SUI	41
55. JAEGER Martin	SUI	20
65. WIESTNER Serafin	SUI	11
72. DOLDER Mario	SUI	6

Finale Einzel Herren 20.0 km:

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	128
30. FINELLO Jeremy	SUI	38
56. DOLDER Mario	SUI	15
69. WEGER Benjamin	SUI	4

Finale Massenstart Herren 15.0 km:

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	262
13. WEGER Benjamin	SUI	130
40. FINELLO Jeremy	SUI	16
46. JAEGER Martin	SUI	2

Finale Nationen Cup Herren:

1. NORWEGEN	NOR	8147
9. SCHWEIZ	SUI	5413

Finale World Cup Herren:

1. BOE Johannes Thingnes	NOR	1262
14. WEGER Benjamin	SUI	567
45. FINELLO Jeremy	SUI	131
58. JAEGER Martin	SUI	58
65. WIESTNER Serafin	SUI	39
73. DOLDER Mario	SUI	26